

West 8 Städtebau und Landschaftsarchitektur, Rotterdam
Christian Dobrick

Projekt Madrid Rio – Madrid, Spanien
Zur Bedeutung von Medien und Politik bei der Umsetzung
landschaftsplanerischer Vorhaben – das Projekt Madrid Rio.

Die Ambitionen des Bürgermeisters von Madrid, Alberto Ruiz Gallardon, um die Ringautobahn M-30 im Bereich des unmittelbaren Zentrums der Altstadt als Tunnelkonstruktion unter den Grund zu bringen wurde innerhalb nur einer Regierungsperiode realisiert. Die Stadt führte Infrastrukturmaßnahmen in einer Gesamtlänge von 43 km vor, davon 6 km entlang des Flusses Manzanares. West 8, zusammen mit seinem lokalen Partnerbüro Mrio, entwarf den Masterplan für die wiedergewonnenen Flussufer und das neue städtische Gebiet. Eine Gesamtanzahl von 47 Teilprojekten wurde in der Folge ausgearbeitet, darunter die wichtigsten Bereiche: Salón de Pinos, Avenida de Portugal, Huerta de la Partida, Jardines de Puente de Segovia, Jardines de Puente de Toledo, Jardines de la Virgen del Puerto and Parque de la Arganzuela. Neben den verschiedenen Plätzen, Boulevards und Parkanlagen wird eine Familie von Brücken realisiert, die die Verbindung der Stadtteile entlang des Flusses verbessert. Erste Teilprojekte wurden im Frühjahr 2007 realisiert.

Der Vortrag wird die Basisidee der infrastrukturellen Maßnahme aufzeigen sowie vom Grundgedanken des Freiraumwettbewerbs aus einen kleinen Einblick in erste realisierte Bereiche gewähren. Diese Inhalte werden stets wieder gekoppelt an die parallelen politischen Entwicklungen, Reaktionen aus der Bevölkerung sowie die Medienberichterstattung - und schlussendlich die Konsequenzen für die Umsetzung des Vorhabens.